

Pressemitteilung 08/2015

Das neue VDZ Whitepaper: Auswirkungen der Digitalisierung auf die Arbeitskultur

VDZ Akademie und i-potentials veröffentlichen Studie über Veränderungen in der Arbeitskultur bedingt durch technologischen Fortschritt

Berlin, 22. Oktober 2015 – Die Digitalisierung verändert die Arbeitskultur in Unternehmen. Geschäftsmodelle werden komplexer und neue Kompetenzen werden benötigt. Zusätzliche Veränderungen entstehen durch die Globalisierung der Märkte und der damit verstärkte Wettbewerbsdruck. Dies stellt nicht nur klare Herausforderungen an die HR-Abteilung. Auch das Management muss sich den Änderungen anpassen.

Hier gilt es vor allem den kulturellen Wandel zu beachten. Denn im digitalen Zeitalter gelten neue Prinzipien in der Arbeitswelt.

Das Whitepaper „Arbeit im digitalen Zeitalter – Aufbruch in eine neue Arbeitskultur“ beschäftigt sich mit den veränderten Erwartungen der einzelnen Generationen (vor allem mit dem Mythos Generation Y) sowie dem damit verbundenen nötigen Kulturwandel in Medienhäusern. Auswirkungen auf die Führungskultur im digitalen Zeitalter stehen ebenfalls im Blickpunkt.

In dem 37. VDZ Whitepaper werden konkrete Handlungsempfehlungen und Maßnahmen für den Kulturwandel inklusive Vorschlag eines neuen Führungsmodells aufgestellt und praktikable Lösungsvorschläge aufgezeigt, um künftig diejenigen zu finden und zu binden, die die Innovationskraft und die Zukunftsfähigkeit erhalten.

Das Whitepaper wurde aus dem VDZ Arbeitskreis Human Resources mit der Firma i-potentials entwickelt. Es basiert auf den neuesten nationalen und internationalen Trends im Verlagswesen und im Bereich HR.

„Die zunehmende Digitalisierung unserer Welt verändert die Arbeitskultur in Unternehmen und stellt ganz neue Anforderungen an das Management“, sagt Astrid Westermann, Sprecherin des VDZ Arbeitskreises und Leiterin Koordination Personalentwicklung von Axel Springer. „Es gilt eine neue Kultur des Führens zu etablieren. Das VDZ Whitepaper zeigt übersichtlich auf, welche Erwartungen die einzelnen Generationen haben und gibt konkrete Empfehlungen, wie man eine moderne Führungskultur aufbaut.“

„Die Zukunftsfähigkeit von Organisationen hängt im dramatischen Ausmaß von deren Bereitschaft und Fähigkeit ab, die Führungskultur den Marktgegebenheiten und Mitarbeitererwartungen im Digitalen Zeitalter anzupassen. Häufig mangelt es jedoch am Verständnis des generationenübergreifenden Werte- und Erwartungswandels, der sich gesellschaftlich vollzogen hat. Das Whitepaper soll diesen Wandel beleuchten und konkrete Maßnahmen für die Einführung einer neuen Kultur in Recruiting, Führung und Organisation sowie ein konkretes Führungsmodell vorschlagen, mit denen eine Anpassung gelingen kann“, so Constanze Buchheim, Geschäftsführerin und Gründerin der i-potentials GmbH.

Weitere Informationen:

Daniel Schuster

Tel: +49 (30) 72 62 98-160

E-Mail: d.schuster@vdz-akademie.de

Website: www.vdz-akademie.de

Facebook: www.facebook.com/VDZAkademie

Twitter: www.twitter.com/VDZ_Akademie

Über den VDZ Arbeitskreis Human Resources:

Basierend auf den neuesten nationalen und internationalen Trends im Verlagswesen und im Bereich Human Resources, entwickelt der VDZ Arbeitskreis Förderungskonzepte für Fach- und Führungskräfte in den Verlagshäusern. Der VDZ Arbeitskreis Human Resources wurde 2004 gegründet und besteht u. a. aus den Medienhäusern Gong Verlag, Heise Zeitschriften Verlag, Jahreszeiten Verlag, Motor Presse Stuttgart, Klambt Verlag & Cie, Delius Klasing Verlag, Hubert Burda Media, Gruner + Jahr, SPIEGEL Verlag, Verlagsgruppe Georg von Holtzbrink, Zeitverlag Gerd Bucerius und Axel Springer.

Über die VDZ Akademie:

Die VDZ Akademie, 1993 vom VDZ - Verband Deutscher Zeitschriftenverleger gegründet, ist das führende Aus- und Weiterbildungsinstitut für Zeitschriftenverlage im deutschsprachigen Raum. Die VDZ Akademie verfügt über ein nationales und internationales Netzwerk an Experten aus Medien und Verlagen sowie verwandten Branchen. Gemeinsam mit ihnen identifiziert sie medien spezifische Zukunftsthemen und entwickelt auf dieser Basis ein breit gefächertes, praxisorientiertes Bildungsangebot, das aktuelle Top-Themen aus verschiedenen Perspektiven vermittelt. Das Angebot umfasst Seminare, Zertifikatskurse, Expertenforen und Kongresse, individuelle Inhouse-Schulungen, internationale Verlegerreisen sowie eine Vielzahl weiterer Services und Dienstleistungen. Weitere Informationen unter: www.vdz-akademie.de

Über die i-potentials GmbH:

Die i-potentials GmbH ist die Personalberatung der europäischen Digitalwirtschaft. Das Unternehmen ist 2009 selbst aus der Start-up-Szene heraus entstanden und versteht daher wie kein zweites die veränderten Führungs- und Recruitingherausforderungen im Digitalen Zeitalter. Im Rahmen von weltweiten Executive Search Prozessen konnten im Verlauf der vergangenen 6 Jahre bereits über 300 Schlüsselpositionen mit stark unternehmerischer und digitaler Prägung für Start-ups in starken Wachstumsphasen und etablierte Unternehmen beim Einstieg in die Digitalisierung besetzt werden. Darüber hinaus unterstützt das Unternehmen seine Kunden bei der Entwicklung skalierbarer und moderner HR-Strukturen und von zukunftsfähigen Führungskulturen. i-potentials konnte sich so zu einem der wichtigsten Player im Ökosystem der europäischen Digitalwirtschaft entwickeln. Die Autoren der Studie sind gleichzeitig die geschäftsführenden Gesellschafter der i-potentials GmbH. Im Dezember 2014 erschien ihr Buch "HR Basics für Start-ups - Recruiting und Retention im digitalen Zeitalter" im Verlag Springer Gabler.